GARMIN.

$\mathbf{ONDECK}^{{}^{\mathrm{\tiny TM}}}$

Benutzerhandbuch

© 2020 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Alle Rechte vorbehalten. Gemäß Urheberrechten darf dieses Handbuch ohne die schriftliche Genehmigung von Garmin weder ganz noch teilweise kopiert werden. Garmin behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen und den Inhalt dieses Handbuchs zu ändern, ohne Personen oder Organisationen über solche Änderungen oder Verbesserungen informieren zu müssen. Unter www.garmin.com finden Sie aktuelle Updates sowie zusätzliche Informationen zur Verwendung dieses Produkts.

Garmin[®], das Garmin Logo, ActiveCaptain[®] und ANT[®] sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. OnDeck[™] ist eine Marke von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden.

Apple[®] und Mac[®] sind Marken von Apple Inc. und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. Android[™] ist eine Marke von Google[™] Inc. NMEA 2000[®] und das NMEA 2000 Logo sind eingetragene Marken der National Marine Electronics Association. Wi-Fi[®] ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance Corporation. Windows[®] ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke der Microsoft Corporation. Alle anderen Marken und Urheberrechte sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Inhaltsverzeichnis

Erste Schri	tte 1
Herstell OnDeck Einrichte ActiveCa Aktiviere	en einer Verbindung mit dem Wi-Fi Netzwerk 1 en des OnDeck Systems in der aptain App 2 en des
Mobilfu	1kabonnements2
Sensoren.	2
Überwac Anzeige Konfigu	chen der Sensoren
Tempera Konfigur	atursensors
Sichering	1133013013
Alarmbena Einrichte	chrichtigungen
Kontakti Hinzufür Stumms Aktiviere	nformationen
Alarme. Details z	zu Alarmbenachrichtigungen 5
Schalter	
Schalter Konfigur Anpasse Steuern Konfigur einem K Bediene einem K	details
Tracking u	nd Sicherheit7
Verfolge Aktiviere Sicherhe Einrichte Alarm Sicherhe	en Ihres Boots

Fehler	behebung9
Sta	atus-LED 9
An	zeigen von
Dia	agnoseinformationen
Zu	rücksetzen der Daten und
Eir	nstellungen10
Fe	hlerbehebung des Offline-Alarms 10
Me	eine OnDeck Daten scheinen veraltet
zu	sein oder sind nicht verfügbar 11
Me	eine NMEA 2000® Daten werden nicht
ak	tualisiert11
Ich	n erhalte keine
Ala	armbenachrichtigungen11
Ich	habe Bedenken, dass das OnDeck
Sy	stem zum Entladen meiner Batterie
Tur	
De	r GTB TU HUD DIEIDT NICHT IN EINEM
۱۷۱۵ ۱۸/i	-Fi Access-Point verschwindet und
me	in Kartenplotter aktiviert ihn nicht
au	tomatisch neu
Ich	habe einen Sicherheitssensor.
erh	nalte jedoch keine
Ala	armbenachrichtigungen12
Ich	habe keinen Sicherheitssensor,
erh	nalte jedoch Sicherheitssensor-
Ala	armbenachrichtigungen12
Ich	erhalte unerwartete
Ala	armbenachrichtigungen für Geofence
00	er Sicherneitsposition 12
Elf	1 Sensor fenit auf der Seite für
Se	f der Seite für Seneeren werden nicht
Au bo	nötigte Sensoren angezeigt 13
Fe	wird angezeigt dass meine
Ril	gennumpe fortwährend in Betrieb
ist	
Es	wird nie angezeigt, dass meine
Bil	genpumpe in Betrieb war, jedoch war
sie	laut Protokollgrafik in Betrieb 13
Me	eine Schiffsposition auf der Karte
sti	mmt nicht13
Anhar	ng 13
We	echseln von Schiffen13
Ko	nfigurieren des OnDeck Wi-Fi
Ne	tzwerks14

Aktualisiere	n der Software	des OnDeck
Systems		14
Kontaktaufr	ahme mit dem	Support von
Garmin		
Technische	Daten: GTB 10	15
Kompatible	Sensoren	
•		

Index	1	8	8
-------	---	---	---

Erste Schritte

HINWEIS

Die Nutzung der OnDeck Services unterliegt den Servicebedingungen für Garmin[®] OnDeck Servicetarife (activecaptain.garmin.com/TermsOfUse/OnDeck).

Sie müssen einen Servicetarif von Garmin abonnieren, um OnDeck Services mit den Garmin OnDeck Produkten zu verwenden. Für jedes OnDeck Produkt ist ein eigener Servicetarif erforderlich.

HINWEIS: Bevor Sie fortfahren, muss der GTB 10 Hub entsprechend den *Installationsanweisungen* verkabelt und mit einer externen Stromversorgung verbunden sein.

1 Aktivieren Sie den Boat-in-Use Eingang oder den Sensor für Shore Power.

HINWEIS: Wenn Sie den Boat-in-Use Eingang oder den Sensor für Shore Power nicht einschalten, aktiviert das OnDeck System nach der Aktivierung des Abonnements den Standby-Modus und verhindert eine Konfiguration.

Informationen zum Verbinden des Boat-in-Use Eingangs oder des Sensors für Shore Power finden Sie in den *Installationsanweisungen* unter garmin.com/manuals/OnDeck.

- 2 Stellen Sie eine Verbindung mit dem Wi-Fi[®] Netzwerk des OnDeck Systems her (*Herstellen einer Verbindung mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk*, Seite 1).
- 3 Laden Sie die ActiveCaptain[®] App herunter, installieren Sie sie, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das System einzurichten (*Einrichten des OnDeck Systems in der ActiveCaptain App*, Seite 2).
- 4 Aktivieren Sie das Mobilfunkabonnement (Aktivieren des Mobilfunkabonnements, Seite 2).
- 5 Konfigurieren Sie die Schalter (Konfigurieren der Schalter, Seite 6).
- 6 Geben Sie Ihre Kontaktinformationen als Besitzer ein (Hinzufügen von Kontaktinformationen, Seite 4).
- 7 Fügen Sie Kontakte hinzu (Hinzufügen von Kontakten, Seite 4),
- 8 Richten Sie Alarme ein (Einrichten von Alarmen für Sensoren, Seite 4).

Herstellen einer Verbindung mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk

HINWEIS: Wenn der GTB 10 Hub nicht über das Garmin Marinenetzwerk mit einem kompatiblen Kartenplotter verbunden ist, müssen Sie diese Schritte innerhalb von 30 Minuten nach dem Einschalten des Geräts ausführen. Das Gerät schaltet sich automatisch nach einer Inaktivität von 30 Minuten aus.

Sie müssen das Mobilgerät, auf dem ActiveCaptain ausgeführt wird, mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk verbinden.

- 1 Falls die Status-LED aus ist, drücken Sie die Taste 😃, um den GTB 10 Hub einzuschalten.
- 2 Falls der GTB 10 Hub über das Garmin Marinenetzwerk mit einem kompatiblen Garmin Kartenplotter verbunden ist, richten Sie das OnDeck Wi-Fi Netzwerk mit dem Kartenplotter ein. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des Kartenplotters.
- **3** Wählen Sie auf dem Mobilgerät die Option **Einstellungen** > **WLAN**.
- **4** Achten Sie darauf, dass sich das Mobilgerät in einer Entfernung von maximal 32 m (105 Fuß) zum GTB 10 Hub befindet.
- 5 Wählen Sie das Garmin Netzwerk, und geben Sie das Kennwort ein.

TIPP: Falls der GTB 10 Hub nicht mit einem Kartenplotter verbunden ist, lautet der Standardname **Garmin** und das Standardkennwort **garminmarine**.

Falls der GTB 10 Hub mit einem Kartenplotter verbunden ist, verwenden Sie die Angaben für Netzwerk und Kennwort, die Sie in Schritt 2 eingerichtet haben.

Nachdem Sie eine Verbindung mit dem Garmin Wi-Fi Netzwerk hergestellt haben, müssen Sie die ActiveCaptain App öffnen.

Einrichten des OnDeck Systems in der ActiveCaptain App

Nachdem Sie das Mobilgerät mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk verbunden haben, müssen Sie das OnDeck System mit der ActiveCaptain App einrichten.

- 1 Installieren Sie über den App-Shop des mobilen Geräts die ActiveCaptain App, und öffnen Sie sie.
- 2 Melden Sie sich bei Ihrem Garmin Konto an.

TIPP: Falls Sie nicht über ein Konto verfügen, wählen Sie Konto erstellen.

Wenn Sie die ActiveCaptain App mit einem nicht konfigurierten OnDeck System verbinden, erhalten Sie Unterstützung beim Einrichten der Funktionen des OnDeck Systems.

- 3 Wählen Sie Fortfahren, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das System einzurichten.
- 4 Wenn das OnDeck System nicht mit einem Kartenplotter verbunden ist, geben Sie bei der Aufforderung einen neuen Netzwerknamen und ein neues Kennwort für das OnDeck Wi-Fi Netzwerk ein, und stellen Sie in den Wi-Fi Einstellungen für das Mobilgerät eine Verbindung mit dem neu konfigurierten Netzwerk her.
- 5 Kehren Sie zur ActiveCaptain App zurück.
- 6 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das System einzurichten.

Aktivieren Sie nach der Einrichtung des Systems das Mobilfunkabonnement (*Aktivieren des Mobilfunkabonnements*, Seite 2), und führen Sie die verbleibenden Schritte für die Einrichtung durch.

Aktivieren des Mobilfunkabonnements

Vor der Verwendung des OnDeck Systems müssen sie das Abonnement für den Mobilfunk aktivieren.

- 1 Besuchen Sie activecaptain.garmin.com/ondeckactivation.
- 2 Melden Sie sich bei Ihrem Garmin Konto an.

Hierbei handelt es sich um dieselben Kontoinformationen, die Sie für die Anmeldung in der ActiveCaptain App verwenden.

- 3 Wählen Sie das Gerät.
- 4 Lesen und akzeptieren Sie die Bedingungen.
- 5 Geben Sie die Rechnungsinformationen ein, und wählen Sie **Speichern**.
- 6 Wählen Sie das Abonnement und anschließend OK > Speichern.
- 7 Geben Sie die Zahlungsinformationen ein, und wählen Sie Speichern. Ihre Kreditkarte wird monatlich mit dem entsprechenden Betrag belastet, so lange das Mobilfunkabonnement aktiv ist.
- 8 Wählen Sie Abonnement aktivieren.

Sensoren

Sie können Informationen von den Sensoren anzeigen, die mit dem OnDeck System verbunden sind.

Überwachen der Sensoren

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Boots-Apps > Sensoren.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie einen Sensor aus, um weitere Informationen dazu anzuzeigen.
 - Wählen Sie **Bearbeiten** und anschließend den Sensor, den Sie anzeigen oder ausblenden möchten, um den Sensor anzuzeigen oder auszublenden.
 - Wählen Sie **Bearbeiten**, und ziehen Sie einen Sensor an eine neue Position, um die Reihenfolge der Sensoren neu anzuordnen.

TIPP: Streichen Sie auf dem Display nach unten, um die Daten zu aktualisieren.

Anzeigen des Sensorprotokolls

Sie können historische Daten für bestimmte Sensoren anzeigen, z. B. für den Temperatursensor.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Boots-Apps > Sensoren.
- 2 Wählen Sie ein Element, bei dem in der Ecke ein Symbol $\Box \Box$ oder \equiv angezeigt wird.



- 3 Wählen Sie oder Mehr.
- 4 Wählen Sie bei Bedarf eine Dauer aus.
- 5 Wählen Sie bei Bedarf 🕻 bzw. 🔪 um den Datumsbereich zu ändern.

Konfigurieren des Temperatursensors

Zum Konfigurieren des Temperatursensors müssen Sie zunächst das Mobilgerät mit der ActiveCaptain App mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk verbinden.

Sie sollten den Sensor bei der Einrichtung des Systems konfiguriert haben. Bei Bedarf können Sie den Verbindungsstatus oder die Position ändern.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Einstellungen > OnDeck-Einstellungen.
- 2 Wählen Sie Sensorposition.
- **3** Wählen Sie die Position des Sensors.

Konfigurieren des Sicherheitssensors

Zum Konfigurieren des Sicherheitssensors müssen Sie zunächst das Mobilgerät mit der ActiveCaptain App mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk verbinden.

Sie sollten den Sensor bei der Einrichtung des Systems konfiguriert haben. Bei Bedarf können Sie den Verbindungsstatus ändern.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Einstellungen > OnDeck-Einstellungen.
- 2 Wählen Sie Verbindungsstatus > Verbunden.

Alarmbenachrichtigungen

Die Funktion für OnDeck Alarmbenachrichtigungen ist eine Zusatzfunktion, und Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf sie verlassen, um Ihr Boot zu überwachen. Die Funktionalität, Zuverlässigkeit und Aktualität der Alarmbenachrichtigungen hängen von verschiedenen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle von Garmin liegen, u. a. Mobilfunkkonnektivität/-empfang und Stromversorgung des Geräts.

Sie werden anhand der eingegebenen Email-Adresse und Nummer für SMS-Nachrichten über Alarme informiert (*Hinzufügen von Kontakten*, Seite 4).

Wie häufig Sie Alarme empfangen, hängt von mehreren Faktoren ab. Einige Alarme, z. B. der Offline-Alarm, werden einmal täglich gesendet. Andere Alarme werden einmal alle 6 Stunden gesendet (*Alarmbenachrichtigungen*, Seite 4).

Einrichten von Alarmen für Sensoren

ACHTUNG

Die Funktion für OnDeck Alarmbenachrichtigungen ist eine Zusatzfunktion, und Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf sie verlassen, um Ihr Boot zu überwachen. Die Funktionalität, Zuverlässigkeit und Aktualität der Alarmbenachrichtigungen hängen von verschiedenen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle von Garmin liegen, u. a. Mobilfunkkonnektivität/-empfang und Stromversorgung des Geräts.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Boots-Apps > Sensoren.
- 2 Wählen Sie ein Element, bei dem in der Ecke ein Symbol \Box_{11} oder \equiv angezeigt wird.
- 3 Wählen Sie Alarm aktiviert, oder wählen Sie einen Alarmtyp, z. B. Maximale Anzahl der täglichen Zyklen.
- 4 Geben Sie bei Bedarf einen Wert ein.
- 5 Wiederholen Sie diesen Vorgang je nach Bedarf für weitere Alarme und Sensoren.

Hinzufügen von Kontaktinformationen

Als der Besitzer des Boots müssen Sie Ihre Kontaktinformationen eingeben und SMS- oder Email-Alarmbenachrichtigungen aktivieren, um Benachrichtigungen vom OnDeck System zu erhalten.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option **Einstellungen > Alarm-Benachrichtigungseinstellungen**.
- 2 Wählen Sie oben auf der Seite die Option 🔪.
- **3** Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um Ihre Telefonnummer und Email-Adresse hinzuzufügen.
- 4 Aktivieren Sie den Umschalter neben dem Namen, um bei Bedarf SMS- und Email-Nachrichten zu erhalten.

Hinzufügen von Kontakten

Sie können Kontakte hinzufügen, um Benachrichtigungen vom OnDeck System zu erhalten.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option **Einstellungen > Alarm-Benachrichtigungseinstellungen**.
- 2 Wählen Sie unter der SMS-Nachricht oder der Email-Kopfzeile die Option Weitere Empfänger hinzufügen.
- **3** Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um den Kontakt hinzuzufügen.
- 4 Fügen Sie bei Bedarf weitere Kontakte hinzu.

Stummschalten von Alarmen und Aktivieren des Schlummermodus für Alarme

Wenn Sie das Boot verwenden, möchten Sie für Alarmbenachrichtigungen evtl. den Schlummermodus aktivieren oder die Alarmbenachrichtigungen stumm schalten. Wenn Sie Alarme stumm schalten, werden so lange keine Alarmbenachrichtigungen per Email oder SMS versendet, bis Sie die Stummschaltung deaktivieren. Wenn Sie den Schlummermodus für Alarme aktivieren, wird die Ausgabe von Alarmbenachrichtigungen bis zur festgelegten Zeit verhindert.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option **Einstellungen > Alarm-Benachrichtigungseinstellungen**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie Benachrichtigungen stumm schalten, um Benachrichtigungen stumm zu schalten.
 - Wählen Sie **Schlummermodus für Benachrichtigungen**, und wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit, um den Schlummermodus für Benachrichtigungen zu aktivieren.

Aufgrund der Daten, die bei aktiver Stummschaltung bzw. aktivem Schlummermodus erfasst werden, wird die Ausgabe der meisten Alarme verhindert. Bei den folgenden Alarmen wird keine Alarmbenachrichtung gesendet, wenn der Alarm stummgeschaltet oder der Schlummermodus aktiviert ist, allerdings werden die während dieser Zeiträume erfassten Daten weiterhin in Betracht gezogen: Maximale Anzahl der täglichen Zyklen des Landstroms, Maximale Anzahl der täglichen Zyklen der Bilgenpumpe, Maximale Zeit der Inaktivität der Bilgenpumpe.

Details zu Alarmbenachrichtigungen

▲ ACHTUNG

Die Funktion für OnDeck Alarmbenachrichtigungen ist eine Zusatzfunktion, und Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf sie verlassen, um Ihr Boot zu überwachen. Die Funktionalität, Zuverlässigkeit und Aktualität der Alarmbenachrichtigungen hängen von verschiedenen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle von Garmin liegen, u. a. Mobilfunkkonnektivität/-empfang und Stromversorgung des Geräts.

Alarm	Frequenz
Maximale Anzahl der täglichen Zyklen der Bilgenpumpe	Einmal pro 24 Stunden
Maximale Dauer der Bilgenpumpe	Einmal pro 6 Stunden
Maximale Anzahl der stündlichen Zyklen der Bilgenpumpe	Einmal pro 6 Stunden
Minimale Zeit der Inaktivität der Bilgenpumpe	Einmal pro 6 Stunden
Tiefe	Einmal pro 6 Stunden
Positionsalarm (Geofence)	Einmal pro 6 Stunden
Offline	Einmal pro 24 Stunden
Sicherheitssensor und Positionsalarm	Einmal pro 6 Stunden
Maximale Anzahl der täglichen Zyklen des Landstroms	Einmal pro 24 Stunden
Maximale Zeit ohne Verbindung des Landstroms	Einmal pro 6 Stunden
Temperatur	Einmal pro 6 Stunden
Spannung	Einmal pro 6 Stunden

Falls ein Alarm während des 24- oder 6-stündigen Zeitraums mehrmals ausgelöst wird, werden nicht mehrere Alarmbenachrichtigungen gesendet. Dies ist nützlich, damit Sie nicht mehrere Nachrichten für denselben Alarm erhalten. Wenn Sie beispielsweise die Tür des Boots öffnen und schließen, um die Ausrüstung an Bord zu bringen, und den Sicherheitsalarm nicht deaktivieren, erhalten Sie vom System nur eine Nachricht für den ausgelösten Sicherheitsalarm.

Schalter

Sie können Elemente über Relaisschalter steuern, die mit dem OnDeck System verbunden sind.



Schalterdetails

Es kann Zeiten geben, zu denen Sie die Schalter nicht steuern können. Schalter werden beim Zurücksetzen des Systems und bei Software-Updates vorübergehend ausgeschaltet. Schalter werden außerdem ausgeschaltet, wenn das OnDeck System ausgeschaltet ist. Dies kann aufgrund einer Aktion des Benutzers oder eines schwachen internen Akkus erfolgen.

Schalter, die aktiviert waren, bevor das System zurückgesetzt oder die Software aktualisiert wurde oder als das System ausgeschaltet wurde, werden automatisch eingeschaltet, wenn das OnDeck System eingeschaltet wird. Nach der Wiederherstellung der Werkseinstellungen werden Schalter nicht automatisch eingeschaltet.

Konfigurieren der Schalter

Zum Konfigurieren der Schalter müssen Sie zunächst das Mobilgerät mit der ActiveCaptain App mit dem Internet verbinden.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Boots-Apps > Schalter > Bearbeiten.
- 2 Wählen Sie einen Schalter.
- 3 Wählen Sie Schalter verbunden.
- 4 Geben Sie bei Bedarf einen Namen ein, und wählen Sie ein Symbol für den Schalter.

Anpassen der Seite für Schalter

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Boots-Apps > Schalter > Bearbeiten.
- 2 Ziehen Sie den Schalter an eine neue Position.
- 3 Tippen Sie auf einen Schalter, um den Namen oder das Symbol zu bearbeiten.
- 4 Wählen Sie Fertig.

Steuern der Schalter

Zum Steuern der Schalter müssen Sie sie zunächst konfigurieren (Konfigurieren der Schalter, Seite 6).

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option **Boots-Apps > Schalter**.
- 2 Wählen Sie ein Element aus, um es zu aktivieren oder zu deaktivieren.

TIPP: Streichen Sie auf dem Display nach unten, um die Daten zu aktualisieren.

Konfigurieren von OnDeck Schaltern mit einem Kartenplotter

Sie können die OnDeck Schalter über einen kompatiblen Kartenplotter konfigurieren und bedienen.

- 1 Wählen Sie auf dem Kartenplotter die Option Einstellungen > Mein Schiff > Schalter > OnDeck[™]-Hub.
- 2 Wählen Sie einen Schalter.
- 3 Wählen Sie Verbunden.
- 4 Wählen Sie bei Bedarf die Option Namen bearb., und geben Sie einen Namen ein.

Bedienen von OnDeck Schaltern mit einem Kartenplotter

Zum Steuern der Schalter müssen Sie sie zunächst konfigurieren (Konfigurieren von OnDeck Schaltern mit einem Kartenplotter, Seite 7).

- 1 Wählen Sie auf dem Kartenplotter die Option AV, Anzeigen, Steuerungen > Schalter.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option Menü > Einrichten, um die Schalterseiten zu konfigurieren.
- 3 Wählen Sie einen Schalter aus, um ihn zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Tracking und Sicherheit

Sie können die Position des Schiffs anzeigen und die Sicherheitsfunktionen aktivieren.

Verfolgen Ihres Boots

Wählen Sie eine Option, um das Boot auf einer Karte anzuzeigen:

- Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Boots-Apps > Tracking und Sicherheit.
- Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Karte.

TIPP: Streichen Sie auf der Seite Tracking und Sicherheit nach unten, um die Daten zu aktualisieren.

Aktivieren der Option für den Sicherheits- und Positionsalarm

Die Funktion für OnDeck Alarmbenachrichtigungen ist eine Zusatzfunktion, und Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf sie verlassen, um Ihr Boot zu überwachen. Die Funktionalität, Zuverlässigkeit und Aktualität der Alarmbenachrichtigungen hängen von verschiedenen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle von Garmin liegen, u. a. Mobilfunkkonnektivität/-empfang und Stromversorgung des Geräts.

Sie sollten den Sicherheits- und Positionsalarm aktivieren, wenn Sie das Schiff verlassen.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Boots-Apps > Tracking und Sicherheit.
- 2 Wählen Sie im Bereich Sicherheits- und Positionsalarm die Option Alarm aktiviert.

Wenn die Sicherheitsfunktionen aktiviert sind, erhalten Sie eine Benachrichtigung, falls der Sicherheitssensor ausgelöst wird oder wenn sich das Schiff mehr als 100 Meter (328 Fuß) von der aktuellen, dem Server gemeldeten Position bewegt.

Wenn Sie zum Schiff zurückkehren, sollten Sie die Sicherheitsfunktionen deaktivieren, indem Sie erneut die Option Alarm aktiviert wählen, um sie zu deaktivieren.

Einrichten von Geofences

Die Funktion für OnDeck Alarmbenachrichtigungen ist eine Zusatzfunktion, und Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf sie verlassen, um Ihr Boot zu überwachen. Die Funktionalität, Zuverlässigkeit und Aktualität der Alarmbenachrichtigungen hängen von verschiedenen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle von Garmin liegen, u. a. Mobilfunkkonnektivität/-empfang und Stromversorgung des Geräts.

Sie können im System aktivieren, dass Sie eine Alarmbenachrichtigung erhalten, wenn das Schiff in einen bestimmten Bereich eintritt oder diesen verlässt.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Boots-Apps > Tracking und Sicherheit.
- 2 Wählen Sie im Bereich Geofence-Alarm die Option Alarm aktiviert.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Beim Eintritt**, um eine Benachrichtigung zu erhalten, wenn das Schiff in einen bestimmten Bereich eintritt.
 - Wählen Sie **Sicherheits- und Positionsalarm**, um eine Benachrichtigung zu erhalten, wenn das Schiff einen bestimmten Bereich verlässt.
- 4 Wählen Sie **Mittelpunkt**, und wählen Sie die Mitte des Bereichs.
 - Standardmäßig entspricht der Mittelpunkt des Geofence-Bereichs der aktuellen Position des Schiffs.
- 5 Wählen Sie **Radius**, und ziehen Sie den Kreis, um die Größe des Bereichs anzupassen.

Wenn die dem Server gemeldete Position des Schiffs in den Geofence-Bereich eintritt bzw. diesen verlässt, erhalten Sie eine Alarmbenachrichtigung.

Einrichtung der Option für den Offline-Alarm

<u> ACHTUNG</u>

Die Funktion für OnDeck Alarmbenachrichtigungen ist eine Zusatzfunktion, und Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf sie verlassen, um Ihr Boot zu überwachen. Die Funktionalität, Zuverlässigkeit und Aktualität der Alarmbenachrichtigungen hängen von verschiedenen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle von Garmin liegen, u. a. Mobilfunkkonnektivität/-empfang und Stromversorgung des Geräts.

Der Offline-Alarm ermöglicht es dem System, Ihnen eine Benachrichtigung zu senden, wenn das OnDeck System mehr als 70 Minuten lang keinen Kontakt mit dem Server aufgenommen hat.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Boots-Apps > Tracking und Sicherheit.
- 2 Wählen Sie im Bereich Offline-Alarm die Option Alarm aktiviert.

Wenn das OnDeck System offline ist, erhalten Sie eine Alarmbenachrichtigung an jedem Tag, an dem das System offline ist. Informationen zur Fehlerbehebung des Alarms finden Sie unter *Fehlerbehebung des Offline-Alarms*, Seite 10.

Sicherheitssensordetails

Standardmäßig wird der Sicherheitssensor als Nicht verbunden konfiguriert. Nach der Installation des Sensors müssen Sie ihn als Verbunden konfigurieren, um die Sensoraktivität in der Liste Sensoren anzuzeigen und Alarmbenachrichtigungen zu erhalten (*Konfigurieren des Sicherheitssensors*, Seite 3).

Falls Sie den Sicherheitssensor nicht installiert und konfiguriert haben, können Sie den Sicherheits- und Positionsalarm dennoch aktivieren, um Schiffsbewegungen zu erkennen (*Aktivieren der Option für den Sicherheits- und Positionsalarm*, Seite 7).

Sensorkonfiguration	Sensorstatus	Sensorbezeichnung in der Liste für Sensoren
Verbunden	Tür oder Fenster ist geschlossen. Sensorkontakte befinden sich in der Nähe voneinander.	Deaktiviert
Verbunden	Tür oder Fenster ist geöffnet. Sensorkontakte befinden sich nicht in der Nähe voneinander.	Aktiviert
Nicht verbunden	-	Deaktiviert

Fehlerbehebung

Status-LED

Verhalten der LED	Status
Leuchtet rot	Das Gerät ist eingeschaltet.
Blinkt grün	Das Gerät ist eingeschaltet und funktioniert normal.
Blinkt orange	Die Gerätesoftware wird aktualisiert.
Blinkt rot	Das Gerät hat einen Fehler erkannt und muss durch Gedrückthalten der Taste 😃 zurück- gesetzt werden (<i>Neustarten des OnDeck Systems</i> , Seite 9).
Aus	Das Gerät ist ausgeschaltet oder befindet sich im Standby-Modus.

Neustarten des OnDeck Systems

Zum Neustarten des Systems müssen Sie auf den GTB 10 Hub zugreifen können.

Sie können das OnDeck System neu starten, falls es nicht mehr funktioniert.

Halten Sie die Taste 🖒 8 bis 10 Sekunden lang gedrückt.

Die STATUS LED leuchtet rot, und das Gerät wird neu gestartet.

Die STATUS LED ist aus

- Drücken Sie die Einschalttaste, um sicherzustellen, dass sich das Gerät nicht im Standy-Modus befindet.
 Wenn die Status-LED rot leuchtet, war das Gerät ausgeschaltet. Wenn die Status-LED grün blinkt, befand sich das Gerät im Standby-Modus.
- Vergewissern Sie sich, dass der GTB 10 Hub über eine gültige externe Stromversorgung verfügt, die nicht als entleerte Batterie erkannt wurde (*Ich habe Bedenken, dass das OnDeck System zum Entladen meiner Batterie führt*, Seite 12).
- Damit das Gerät in einem Modus für volle Leistung bleibt und nicht in den Standby-Modus wechselt, überprüfen Sie die Installation des Boat-in-Use Eingangs und des Sensors für Shore Power.

Weitere Informationen finden Sie in den Installationsanweisungen unter garmin.com/manuals/OnDeck.

Anzeigen von Diagnoseinformationen

Sie können für die Fehlerbehebung Diagnoseinformationen anzeigen.

- 1 Verbinden Sie das Mobilgerät mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk (*Herstellen einer Verbindung mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk*, Seite 1).
- 2 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Einstellungen > OnDeck-Diagnose.

Zurücksetzen der Daten und Einstellungen

Zum Zurücksetzen der Daten und Einstellungen müssen Sie auf den GTB 10 Hub zugreifen können.

Sie können die Benutzerdaten löschen und alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

HINWEIS: Die mit anderen Geräten im Garmin Marinenetzwerk synchronisierten Einstellungen werden nicht gelöscht.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der GTB 10 Hub eingeschaltet und in einem Modus für volle Leistung ist.
- 2 Halten Sie mit einem schmalen Objekt, z. B. einer auseinandergebogenen Büroklammer, die zurückgesetzte Taste FACTORY RESET gedrückt.

Die STATUS LED blinkt grün und wechselt nach ca. 20 Sekunden zu rot.

3 Wenn die STATUS LED rot leuchtet, lassen Sie die Taste FACTORY RESET los.

Fehlerbehebung des Offline-Alarms

Es gibt verschiedene Gründe, aus denen das OnDeck System offline sein kann. Sie können diese Schritte durchführen, um zu ermitteln, warum das System offline ist.

- Aktualisieren Sie die Daten manuell, indem Sie auf den Seiten **Sensoren**, **Schalter** oder **Tracking und Sicherheit** nach unten streichen.
- Drücken Sie die Einschalttaste, um sicherzustellen, dass das Gerät eingeschaltet ist.
 Wenn die Status-LED rot leuchtet, war das Gerät ausgeschaltet. Wenn die Status-LED grün blinkt, befand sich das Gerät im Standby-Modus.
- Vergewissern Sie sich, dass der GTB 10 Hub über eine gültige externe Stromversorgung verfügt, die nicht als entleerte Batterie erkannt wurde (*Ich habe Bedenken, dass das OnDeck System zum Entladen meiner Batterie führt*, Seite 12).
- Vergewissern Sie sich, dass das Mobilfunksignal ausreichend ist (*Anzeigen von Diagnoseinformationen*, Seite 10).
- · Überprüfen Sie den Abonnementstatus unter activecaptain.garmin.com.
- Verbinden Sie das Mobilgerät mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk, überprüfen Sie die Signalstärke (**Einstellungen > OnDeck-Diagnose**), und vergewissern Sie sich, dass das Internet verfügbar ist.
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Schiff an einer Position mit Mobilfunkempfang befindet. Passen Sie die Antennenausrichtung und die Platzierung des Geräts gemäß den *Installationsanweisungen* an.

Meine OnDeck Daten scheinen veraltet zu sein oder sind nicht verfügbar

Wenn sich der OnDeck Hub im Modus für volle Leistung befindet, meldet er alle 15 Minuten Daten. Befindet er sich im Standby-Status meldet er Daten alle 30 Minuten.

• Aktualisieren Sie die Daten manuell, indem Sie auf den Seiten **Sensoren**, **Schalter** oder **Tracking und Sicherheit** nach unten streichen.

Wie oft die Daten vom Benutzer manuell aktualisiert werden können, wird vom Server eingeschränkt. Diese Einschränkung verhindert nicht, dass der OnDeck Hub die Daten häufiger meldet.

- Sehen Sie sich unter Fehlerbehebung des Offline-Alarms, Seite 10 die Vorschläge zur Fehlerbehebung an.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie als Besitzer eingerichtet sind.
- Falls eine Verbindung mit einem Kartenplotter besteht, vergewissern Sie sich, dass der Name des Besitzers in der App und auf dem Kartenplotter identisch ist.
 - Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option Einstellungen > Info, und überprüfen Sie den Namen unter Angemeldet als: %@.
 - Wählen Sie auf dem Kartenplotter die Option **AV**, **Anzeigen**, **Steuerungen** > **ActiveCaptain**, und überprüfen Sie den Namen neben **Besitzer:**.

Falls die Namen nicht übereinstimmen, stellen Sie die Standardeinstellungen des Kartenplotters wieder her (Einstellungen > System > Systeminformationen > Reset > Werksstandards wiederherstellen), oder setzen Sie die App zurück (Einstellungen > App zurücksetzen). Melden Sie sich dann wieder beim richtigen Konto an.

• Verbinden Sie das Mobilgerät mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk, und stimmen Sie den Aufforderungen zum Übertragen der Anmeldeinformationen zu.

Meine NMEA 2000[°] Daten werden nicht aktualisiert

Für die NMEA 2000 Einrichtung ist wahrscheinlich ein Relais zum Einschalten des NMEA 2000 Netzwerks für die Überwachung erforderlich, sofern das Netzwerk nicht fortwährend eingeschaltet ist. Weitere Informationen finden Sie in den *Installationsanweisungen* unter garmin.com/manuals/OnDeck.

Ich erhalte keine Alarmbenachrichtigungen

Es gibt mehrere Faktoren, die mit Alarmbenachrichtigungen in Verbindung stehen. Falls Sie keine Benachrichtigungen erhalten, führen Sie diese Schritte durch, um den Grund zu ermitteln.

HINWEIS: Nicht alle Alarmbenachrichtigungen werden sofort gesendet. Einige Alarmbenachrichtigungen werden gesendet, nachdem das Gerät eine Verbindung mit dem Server hergestellt hat.

- Vergewissern Sie sich, dass das System Daten hochlädt. Siehe Fehlerbehebung des Offline-Alarms, Seite 10 und Meine OnDeck Daten scheinen veraltet zu sein oder sind nicht verfügbar, Seite 11.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Telefonnummer und Email-Adresse richtig eingegeben wurden (*Hinzufügen von Kontakten*, Seite 4)
- Vergewissern Sie sich, dass Alarme konfiguriert und aktiviert wurden (*Einrichten von Alarmen für Sensoren*, Seite 4).
- Vergewissern Sie sich, dass Alarme nicht abgeschaltet wurden oder der Schlummermodus aktiviert ist (Stummschalten von Alarmen und Aktivieren des Schlummermodus für Alarme, Seite 5).
- Vergewissern Sie sich, dass der Alarm nicht während der Alarmpause ausgegeben wurde (*Alarmbenachrichtigungen*, Seite 4).

Ich habe Bedenken, dass das OnDeck System zum Entladen meiner Batterie führt

Der OnDeck GTB 10 Hub wechselt zum Betrieb über den internen Akku, wenn er sich nicht im Modus für volle Leistung befindet und die Spannung der externen Stromversorgung bei einem 12-V-Gleichspannungssystem unter 11,9 V und bei einem 24-V-Gleichspannungssystem unter 23,8 V sinkt. Der Systemtyp wird durch die Spannung der externen Stromversorgung bestimmt. Weniger als 15 V weist auf ein 12-V-Gleichspannungssystem hin, und mehr als 18 V weist auf ein 24-V-Gleichspannungssystem hin.

Der OnDeck GTB 10 Hub wechselt wieder zum Betrieb über die externe Stromversorgung, wenn die Stromaufnahme bei einem 12-V-Gleichspannungssystem auf mindestens 12,4 V Gleichspannung und bei einem 24-V-Gleichspannungssystem auf mindestens 23,8 V Gleichspannung steigt.

Der interne Akku hat bei normalem Gebrauch eine Laufzeit von ca. 48 Stunden.

Der GTB 10 Hub bleibt nicht in einem Modus für volle Leistung, der OnDeck Wi-Fi Access-Point verschwindet, und mein Kartenplotter aktiviert ihn nicht automatisch neu

Überprüfen Sie die Installation des Boat-in-Use Eingangs.
 Der Boat-in-Use Eingang sollte eingeschaltet sein, wenn der Kartenplotter eingeschaltet ist.
 Weitere Informationen finden Sie in den Installationsanweisungen unter garmin.com/manuals/OnDeck.

Ich habe einen Sicherheitssensor, erhalte jedoch keine Alarmbenachrichtigungen

- Verbinden Sie das Mobilgerät mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk, und vergewissern Sie sich, dass für den Sicherheitssensor für den Verbindungsstatus die Option Verbunden ausgewählt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Sicherheitssensor gemäß den unter garmin.com/manuals/OnDeck verfügbaren Installationsanweisungen installiert und verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie einen Garmin Sicherheitssensor und nicht den Sensor eines Drittanbieters verwenden.

Ich habe keinen Sicherheitssensor, erhalte jedoch Sicherheitssensor-Alarmbenachrichtigungen

- 1 Verbinden Sie das Mobilgerät mit dem OnDeck Wi-Fi Netzwerk.
- 2 Wählen Sie Einstellungen > OnDeck-Einstellungen > Verbindungsstatus.
- 3 Stellen Sie sicher, dass Nicht verbunden ausgewählt ist.

Ich erhalte unerwartete Alarmbenachrichtigungen für Geofence oder Sicherheitsposition

- Überprüfen Sie auf der Seite Tracking und Sicherheit die Position des Schiffs und des Geofences.
- Der Sicherheitspositionsalarm erfasst den Bereich um die Position des Schiffs, wenn der Alarm aktiviert ist. Zum Zurücksetzen der Position deaktivieren Sie den Sicherheitspositionsalarm und aktivieren ihn erneut.
- Sehen Sie sich die Vorschläge zur Fehlerbehebung unter Meine Schiffsposition auf der Karte stimmt nicht, Seite 13 an.

Ein Sensor fehlt auf der Seite für Sensoren

Falls ein Sensor oder Daten auf der Seite Sensoren fehlt, müssen Sie der Seite das Element evtl. hinzufügen oder warten, bis der Sensor Daten bereitstellt. Wenn ein Sensor mehr als 30 Tage lang keine Daten bereitgestellt hat, wird er nicht mehr auf der Seite Sensoren angezeigt.

- 1 Wählen Sie auf der Seite **Sensoren** die Option **Bearbeiten**, um einen Sensor anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie den Sensor.

Auf der Seite für Sensoren werden nicht benötigte Sensoren angezeigt

Wählen Sie auf der Seite **Sensoren** die Option **Bearbeiten**, und wählen Sie den Sensor, der ausgeblendet werden soll.

TIPP: Sie können einen Sensor ziehen, um ihn zu verschieben.

Es wird angezeigt, dass meine Bilgenpumpe fortwährend in Betrieb ist

- 1 Überprüfen Sie die Funktionsweise der Bilgenpumpe.
- 2 Überprüfen Sie die Installation des Bilgeneingangs.

Der Bilgeneingang sollte mit der Bilgenpumpe verbunden sein, sodass er mit 10 bis 32 V Gleichspannung unter Spannung steht, allerdings ausschließlich dann, wenn die Pumpe aktiv ist. Dabei kann es sich um die manuelle Eingangsleitung zur Pumpe handeln oder um den Ausgang eines Schwimmerschalters. Es muss nicht zwingend der Stromeingang für die Pumpe sein.

Weitere Informationen finden Sie in den Installationsanweisungen unter garmin.com/manuals/OnDeck.

Es wird nie angezeigt, dass meine Bilgenpumpe in Betrieb war, jedoch war sie laut Protokollgrafik in Betrieb

Es wird nur angezeigt, dass die Pumpe in Betrieb ist, wenn sie genau zum Zeitpunkt der OnDeck Datenerfassung gelaufen ist.

Überprüfen Sie den Betrieb, indem Sie die Pumpe längere Zeit laufen lassen und die Daten in der mobilen App aktualisieren.

Meine Schiffsposition auf der Karte stimmt nicht

• Überprüfen Sie die Platzierung und Ausrichtung des GTB 10 Hubs gemäß den *Installationsanweisungen* unter garmin.com/manuals/OnDeck.

Wählen Sie bei Bedarf einen besseren Standort für den GTB 10 Hub.

• Verwenden Sie bei Bedarf eine externe GPS-Antenne, die an einer Position mit freier Sicht zum Himmel installiert ist.

HINWEIS: Falls das Boot in einem Gebäude oder mit eingeschränkter Sicht zum Himmel gelagert ist, könnte das GPS-Signal schlecht oder verloren gegangen sein.

Anhang

Wechseln von Schiffen

Wenn Ihr ActiveCaptain Konto mehrere OnDeck Systeme enthält, können Sie zwischen Schiffen wechseln, um Informationen zu den einzelnen Schiffen anzuzeigen.

- 1 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option **Boots-Apps** > ••• > **Boote wechseln**.
- 2 Wählen Sie ein Schiff.

Konfigurieren des OnDeck Wi-Fi Netzwerks

HINWEIS: Wenn der GTB 10 Hub nicht über das Garmin Marinenetzwerk mit einem kompatiblen Kartenplotter verbunden ist, müssen Sie diese Schritte innerhalb von 30 Minuten nach dem Einschalten des Geräts ausführen. Das Gerät schaltet sich automatisch nach einer Inaktivität von 30 Minuten aus.

Wenn der GTB 10 Hub nicht mit einem Kartenplotter verbunden ist, müssen Sie aus Sicherheitsgründen und für die ordnungsgemäße Registrierung des Geräts in Ihrem Konto das Wi-Fi Kennwort ändern.

- 1 Öffnen Sie die ActiveCaptain App.
- 2 Geben Sie bei der Aufforderung einen neuen Netzwerknamen und ein neues Kennwort ein. Falls keine Aufforderung angezeigt wird, können Sie Einstellungen > OnDeck-Einstellungen > WLAN-Name und Kennwort wählen.
- **3** Stellen Sie in den Wi-Fi Einstellungen für das Mobilgerät eine Verbindung mit dem neu konfigurierten Netzwerk her.

Aktualisieren der Software des OnDeck Systems

HINWEIS

Der GTB 10 Hub muss in einem Modus für volle Leistung bleiben, während die Software des OnDeck Systems aktualisiert wird. Falls der Sensor für die externe Stromversorgung, der Boat-in-Use Eingang oder der Sensor für Shore Power während des Updates entfernt wird, wird der OnDeck Hub evtl. unbrauchbar und muss ersetzt werden. Weitere Informationen finden Sie in den *Installationsanweisungen* unter garmin.com/manuals/OnDeck.

Das OnDeck System muss über das Garmin Marinenetzwerk mit einem Garmin Kartenplotter verbunden sein, um die Software des OnDeck Systems zu aktualisieren.

Möglicherweise müssen Sie die Software des OnDeck Systems aktualisieren, wenn Sie dieses Gerät installieren oder dem System Zubehör hinzufügen. Es gibt zwei Möglichkeiten zum Aktualisieren der Software über einen verbundenen Kartenplotter.

- Verwenden Sie die ActiveCaptain App.
- Laden Sie das Update unter garmin.com/support/software/marine.html herunter. Verwenden Sie dazu eine Speicherkarte (maximal 32 GB) und einen Computer mit Mac[®] oder Windows[®].

Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des Kartenplotters unter support.garmin.com.

Kontaktaufnahme mit dem Support von Garmin

- Unter support.garmin.com finden Sie Unterstützung und Informationen, beispielsweise Produkthandbücher, häufig gestellte Fragen, Videos und Support.
- Nutzen Sie als Kunde in den USA die Rufnummern +1-913-397-8200 oder +1-800-800-1020.
- Nutzen Sie als Kunde in Großbritannien die Rufnummer 0808 238 0000.
- Nutzen Sie als Kunde in Europa die Rufnummer +44 (0) 870 850 1241.

Technische Daten: GTB 10

Gewicht	0,64 kg (1,4 lbs)
Sicherheitsabstand zum Kompass	102 mm (4 Zoll)
Betriebstemperaturbereich	-15 °C bis 55 °C (5 °F bis 131 °F)
Ladetemperaturbereich des integrierten Akkus	0 °C bis 45 °C (32 °F bis 113 °F)
Material	Polycarbonat-Kunststoff
Wasserdichtigkeit	IEC 60529 IPX7 ¹
Sicherung	7,5 A, 42 V, flink
Eingangsspannung	10 bis 32 V Gleichspannung
Maximale Leistungsaufnahme bei 10 V Gleichspan- nung	20 W
Typische Stromaufnahme bei 13,2 V Gleichspannung	Durchschnittlich 40 mA (Wechsel zwischen Standby/ vollständig eingeschaltet) Durchschnittlich 210 mA (vollständig eingeschaltet)
Typische Stromaufnahme im ausgeschalteten Zustand	Durchschnittlich bis zu 7 mA
Maximale Stromaufnahme bei 13,2 V Gleichspannung	1,5 A
NMEA 2000 LEN bei 9 V Gleichspannung	2
NMEA 2000 Stromaufnahme	Maximal 75 mA
Laufzeit der Notstrombatterie	48 Stunden (bei normalem Gebrauch)

Technische Daten: Landstromsensor

Betriebstemperaturbereich	-15 °C bis 55 °C (5 °F bis 131 °F)
Lagertemperaturbereich	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Eingangsspannung	100 bis 240 V Wechselstrom
Ausgangsspannung	5 V Gleichspannung
Montageort	Maximal 85 % Luftfeuchtigkeit, Umgebungen ohne Kondensation

Technische Daten: Temperatursensor

Betriebstemperaturbereich	-50 °C bis 105 °C (-58 °F bis 221 °F)	

Technische Daten: Sicherheitssensor

etriebstemperaturbereich	-15 °C bis 80 °C (5 °F bis 176 °F)
etriebstemperaturbereich	-15 °C DIS 80

Technische Daten: 12-V-Relaisschalter

Betriebstemperaturbereich	-15 °C bis 85 °C (5 °F bis 185 °F)
Lagertemperaturbereich	-40 °C bis 155 °C (-40 °F bis 311 °F)
Steuerspannung (Spule)	7,8 bis 15,6 V Gleichspannung

¹ Das Gerät ist bis zu einer Tiefe von 1 Meter 30 Minuten wasserdicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.garmin.com/waterrating.

Minimale Belastungsleistung (Kontakte)	0,1 A
Maximale Belastungsleistung (Kontakte)	Bis zu 15 A bei 10 bis 16 V Gleichspannung Bis zu 9 A bei 20 bis 32 V Gleichspannung

Funkprotokolle und -frequenzen

Protokoll	Frequenzbereich	Typische Leistung
UMTS – Niedrig	824 bis 915 MHz	-6,4 dBm
UMTS – Mittel	1710 bis 1980 MHz	20,8 dBm
LTE FDD – Niedrig 1	699 bis 787 MHz	21,8 dBm
LTE FDD – Niedrig 2	814 bis 862 MHz	24,1 dBm
LTE FDD – Niedrig 3	880 bis 915 MHz	20,4 dBm
LTE FDD – Mittel 1	1710 bis 1785 MHz	25,1 dBm
LTE FDD – Mittel 2	1850 bis 1980 MHz	22,9 dBm
LTE FDD - Hoch	2500 bis 2570 MHz	18,2 dBm
LTE FDD – Hoch 1	1880 bis 2400 MHz	20,4 dBm
LTE FDD – Hoch 2	2555 bis 2655 MHz	25,5 dBm
ANT [®] /Wi-Fi	2400 bis 2480 MHz	16,8 dBm

Kompatible Sensoren

Gerätesensoren

Bilgenpumpe (zwei) Sicherheit Batteriespannung (zwei) Temperatur Landstrom GPS-Position GPS-basierter Kurs über Grund GPS-basierte Geschwindigkeit über Grund

NMEA 2000 Sensoren

Flüssigkeitsstand
Gleichspannung
Temperatur
GPS-Position
GPS-basierter Kurs über Grund
GPS-basierte Geschwindigkeit über Grund
Schiffssteuerkurs
Schiffsgeschwindigkeit durch Wasser
Winddaten
Kraftstoffdurchflussrate
Motorbetriebsstunden
Motorwarnanzeigen

HINWEIS: Die Daten von NMEA 2000 Sensoren werden nicht hochgeladen, wenn der GTB 10 Hub über die interne Notstrombatterie betrieben wird.

Index

Α

Abonnement 2 ActiveCaptain 2 Aktivieren 2 Alarme 4, 5, 11 offline 8, 10

В

Benachrichtigungen 4,5

D

Daten 11 Diagnose 10

F

Fehlerbehebung 10-13

G

Garmin Support. *Siehe* Support Geofences 8 GPS 13

Н

Hilfe. Siehe Support

K

Kontakte 4

L LED 9

Μ

Mehrere Schiffe 13 Mobilfunk 2

Ν

Neustarten des Geräts 9 NMEA 2000 11

0

Offline-Alarm **8, 10** Orten des Schiffs **7**

Ρ

Position 13 Alarme 8 Grenzen 8 Positionsalarm 7

R R

Relais 6

S

Schalter 6, 7 Sensoren 2–4, 12, 13 Sicherheit 7, 12 Sicherheitssensor 3, 9 Software, aktualisieren 14 Support 14. *Siehe* Support

Т

Temperatursensor 3

U

Updates, Software 14

V

Verfolgen des Boots 7

W

Werkseinstellungen 10 Wi-Fi 14 Wi-Fi Verbindung 1

Ζ

zurücksetzen 10